



Projekt:

Umweltfreundliche Beschaffung und Einsatz von Bioziden in Kommunen: Weiterentwicklung des Konzepts „Pestizidfreie Kommune“ für den Biozidbereich

- **Überblick über das Projekt**
- **Kommunales Biozid-Verständnis**
- **Einsatz von Bioziden in Kommunen**
- **Beschaffung von Bioziden in Kommunen**
- **Alternativen zum kommunalen Einsatz von Bioziden**
- **Ausblick und Fazit**

Projekt: Umweltfreundliche Beschaffung und Einsatz von Bioziden in Kommunen: Weiterentwicklung des Konzepts „Pestizidfreie Kommune“ für den Biozidbereich

- **Laufzeit:** 29 Monate (11.12.2018 bis 11.05.2021)
- **Team:** Lehrstuhl für Industriebetriebslehre und Betriebswirtschaftslehre an der Universität Würzburg
- **Bausteine:** Übersicht über den Einsatz und die Beschaffung von Bioziden durch **Recherche** und **Online-Befragung** sowie Durchführung von **Experteninterviews** und Entwicklung von Fallstudien zur Ausarbeitung von Maßnahmen für einen nachhaltigen Biozid-Einsatz. Recherche kommunaler **Ausschreibungen** mit Biozid-Bezug. Anschließende **Analyse des Beschaffungsmarktes** für umweltfreundliche Alternativen. Abschließend **Stakeholder-Workshop** und **Handreichung** zu einem nachhaltigen Biozid-Einsatz.

Online-Befragung: Beschaffung und Einsatz von Bioziden in Kommunen

- Einladung von **Umweltämtern, Hauptämtern/Vergabestellen** und **Bauämter** aller deutschen Städte und Gemeinden mit **min. 20.000 Einwohnern** zur Online-Befragung
- **Laufzeit:** April-Juli 2019
- **235** vollständig ausgefüllte Fragebögen, Rücklaufquote von 10,3%

Einsatzorte von Bioziden in Kommunen

**z.B. Kindergärten,
Schulen und Heime**
u.a. Händedesinfektion,
Oberflächendesinfektion

Gemeinschafts-
einrichtungen

Gesundheits-
einrichtungen

z.B. Krankenhäuser
u.a. Händedesinfektion /
Hautdesinfektion, Oberflächen-
und Gerätedesinfektion

**z.B. kommunale
Trinkwasserversorger, Bäder**
u.a. Trinkwasserdesinfektion,
Badewasserdesinfektion

Stadtwerke

Lebensmittel-
verarbeitende
Einrichtungen

**z.B. Schulkantinen,
Gemeinschaftsküchen**
u.a. Händedesinfektion,
Oberflächen- und
Gerätedesinfektion,
Schädlingsbekämpfung

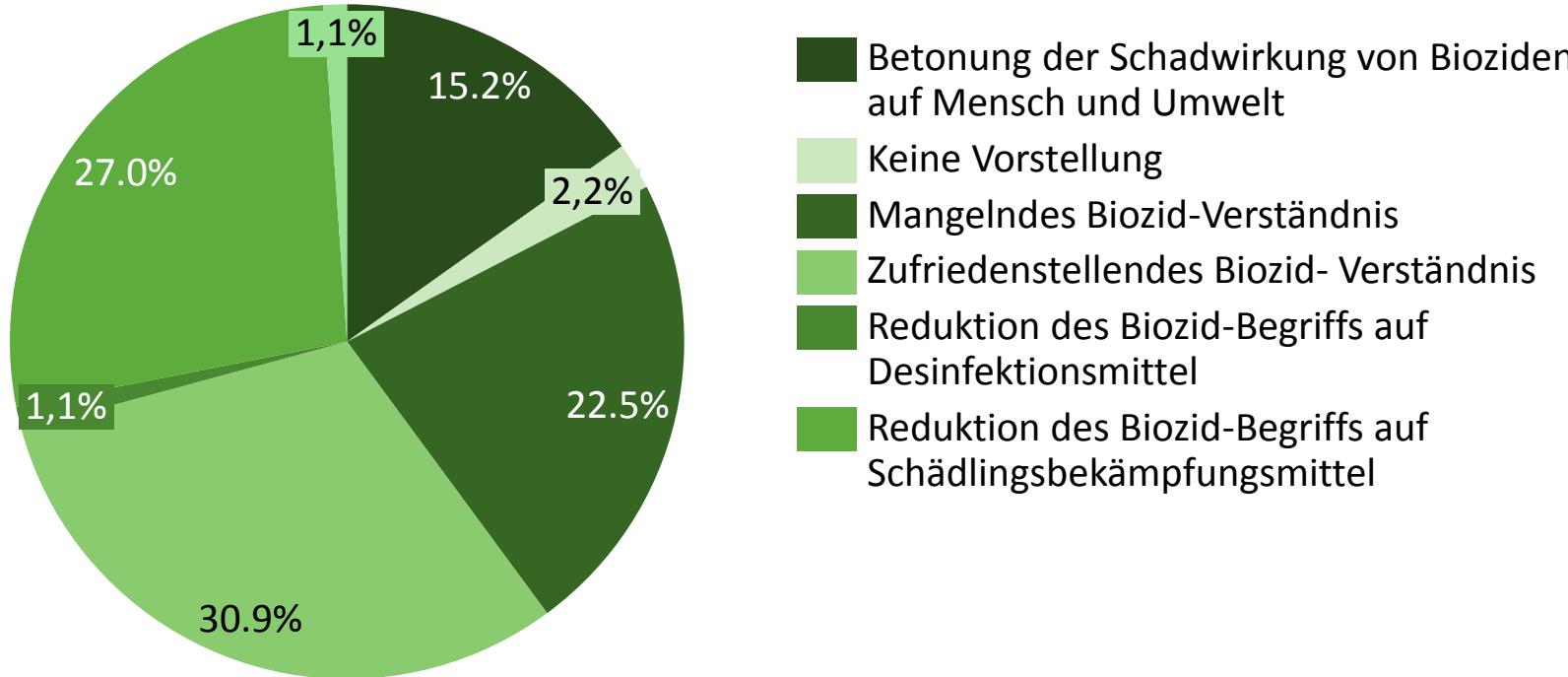
z.B. Parks, Alleen
u.a. Schädlingsbekämpfung,
Holzanstrich an Bänken,
Masten, Desinfektion von
Brunnen und
Wasserspielplätzen

Öffentliches
Grün

Bauämter

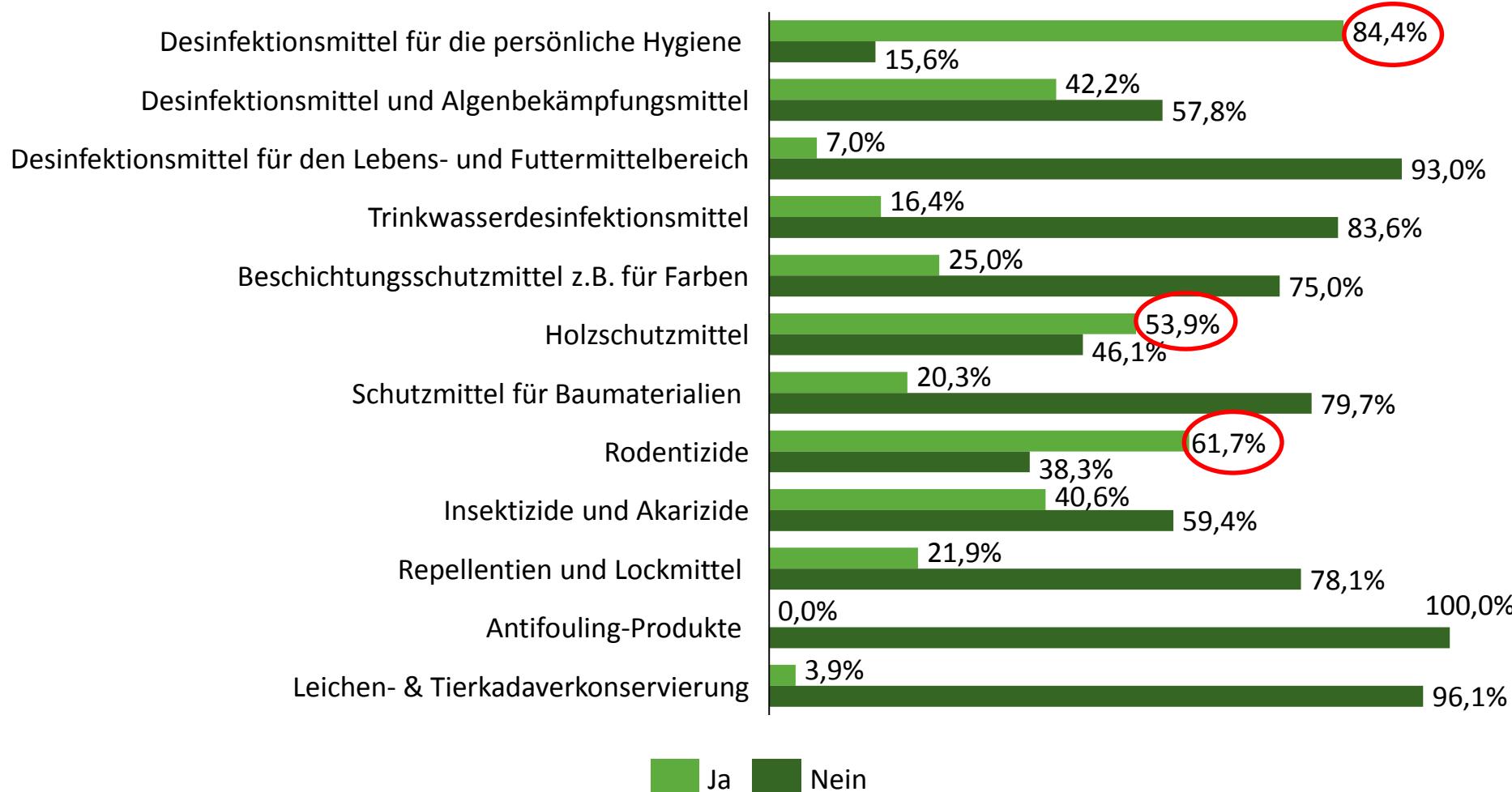
**z.B. Bau / Sanierung
öffentlicher Gebäude**
u.a. Schutzmitteleinsatz
bei Fassaden,
Holzschutzmitteleinsatz bei
Holzbauteilen

Biozid-Verständnis in Kommunen (n= 197)



- Biozide werden teilweise nicht trennscharf von Pflanzenschutzmitteln unterschieden.
→ Was stellen sie sich vor, wenn Sie den Begriff Biozide hören?:
„ein biologisches Herbizid“, „alle Pestizide“ oder „Pflanzenschutz“.
(diese Aussagen wurden dem Cluster „mangelhaftes Biozid-Verständnis“ zugeordnet)

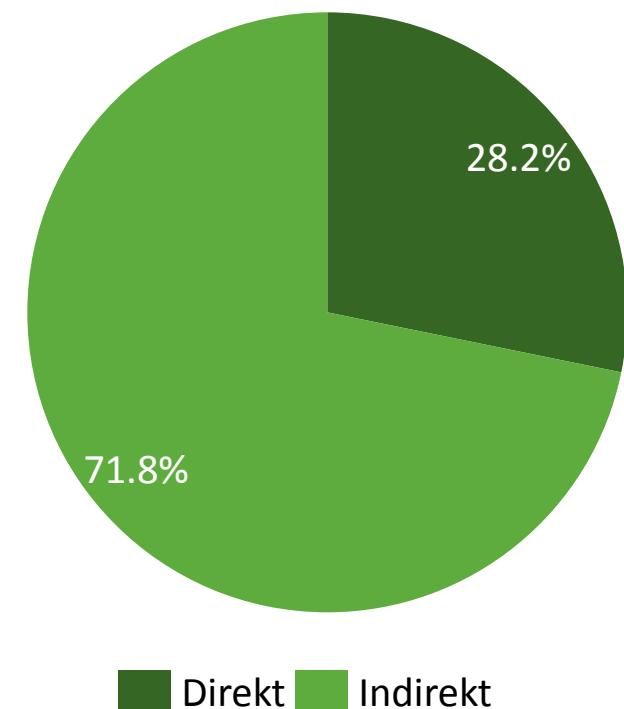
Einsatz von Bioziden in Kommunen nach Produktarten (n=128)



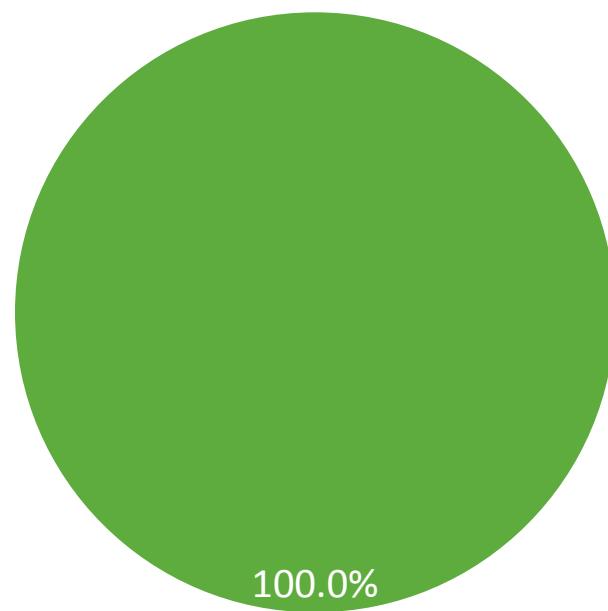
Ja Nein

Ergebnisse der Recherche von Ausschreibungen

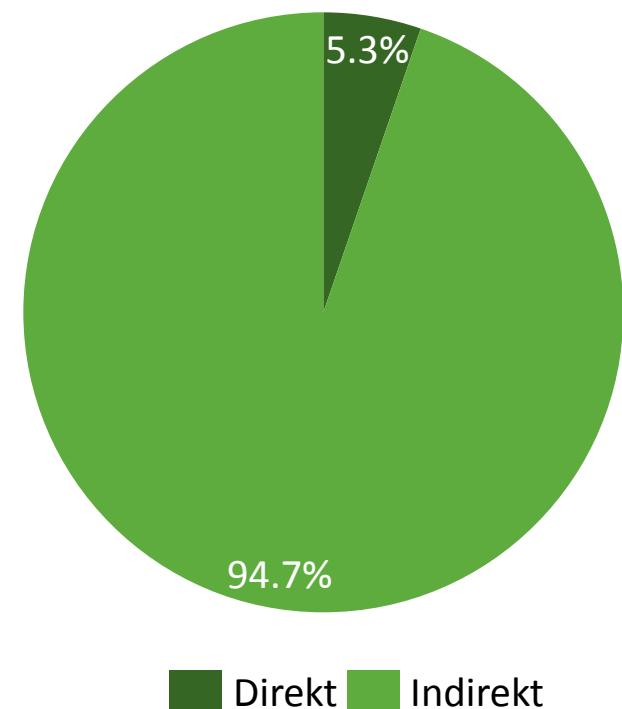
Desinfektionsmittel
(n=37)



Schutzmittel
(n=80)



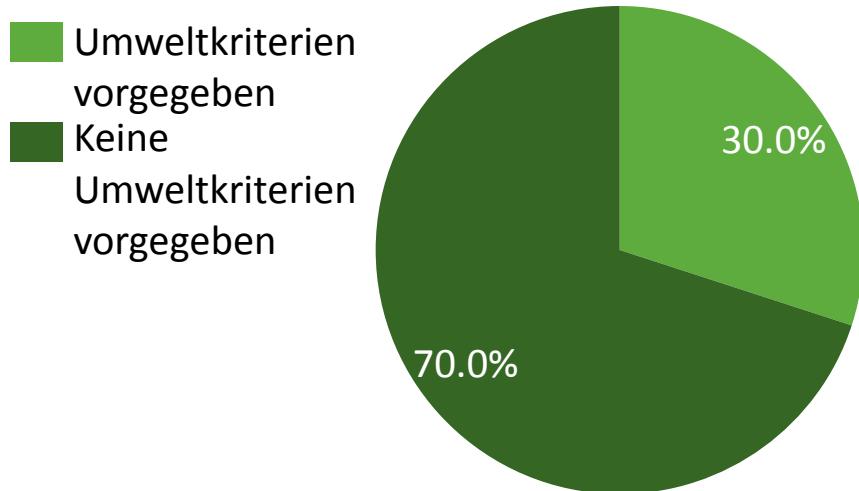
Schädlingsbekämpfungsmittel
(n=19)



Kommunale Biozid-Beschaffung

- Berücksichtigung von **Umweltkriterien** in Ausschreibungen zu Desinfektionsmitteln und Schutzmitteln

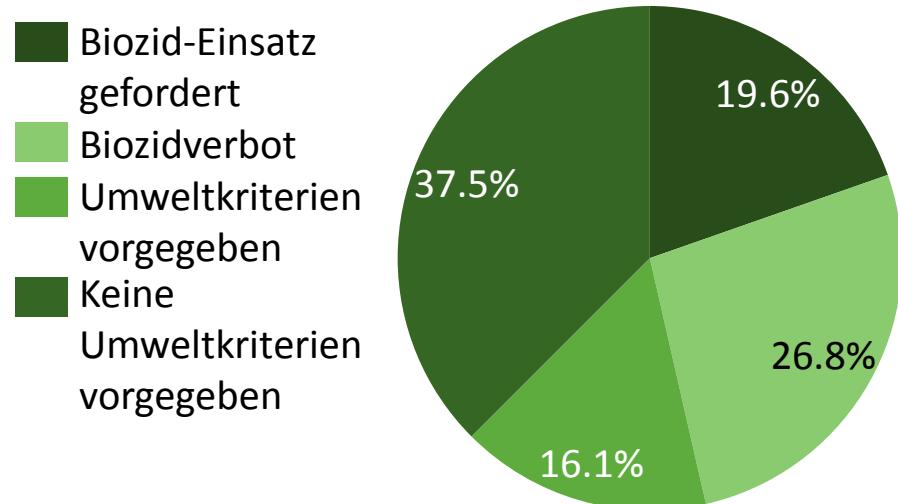
Desinfektionsmittel: Umweltkriterien in Ausschreibungen (n=30)



Umweltkriterien vorhanden:

- EU-Umweltzeichen, Blauer Engel oder vergleichbares Gütezeichen gefordert

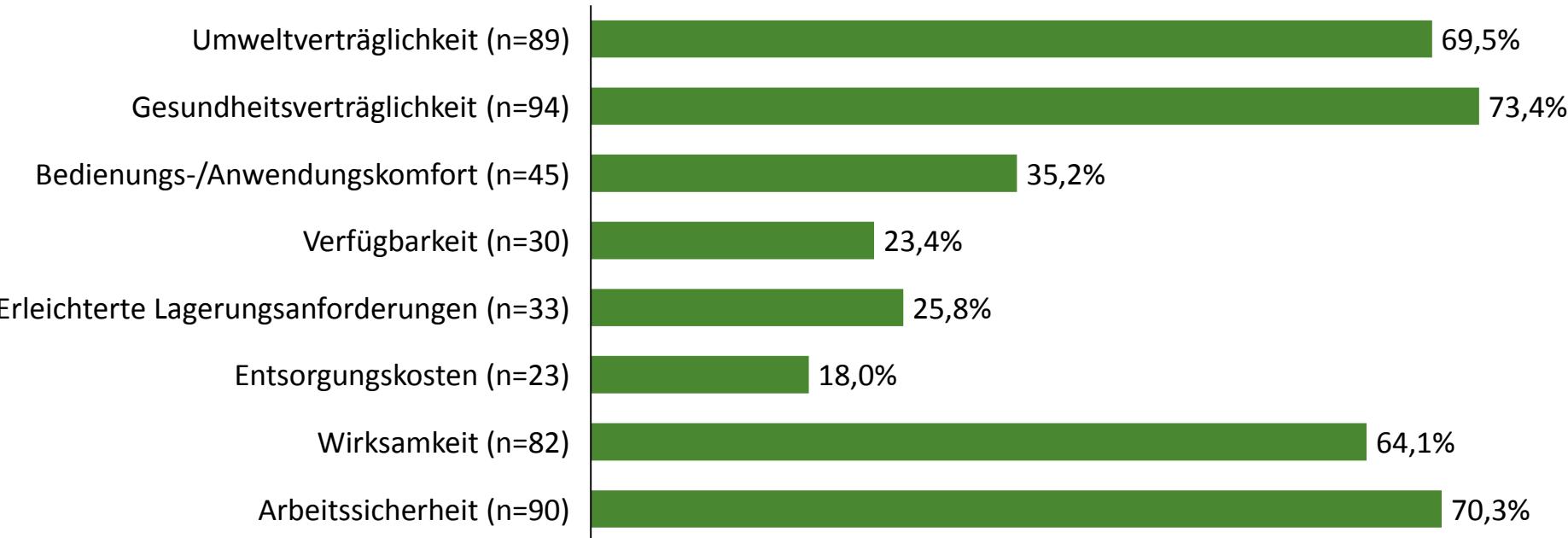
Schutzmittel: Umweltkriterien in Ausschreibungen (n=56)



Umweltkriterien vorhanden:

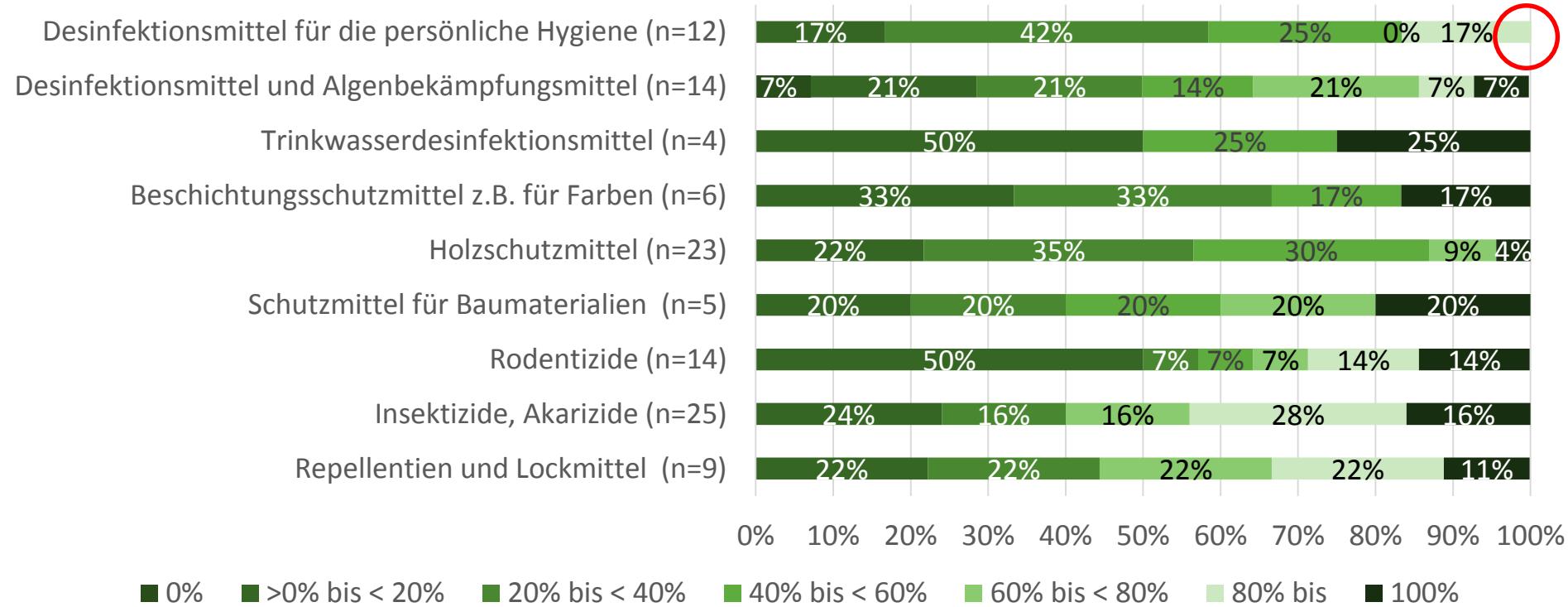
- Blauer Engel, nature plus ®- Qualitätszeichen gefordert

Biozid-Beschaffung: Neben Preis weitere Kriterien zur Berechnung des wirtschaftlichsten Angebots (n= 128)



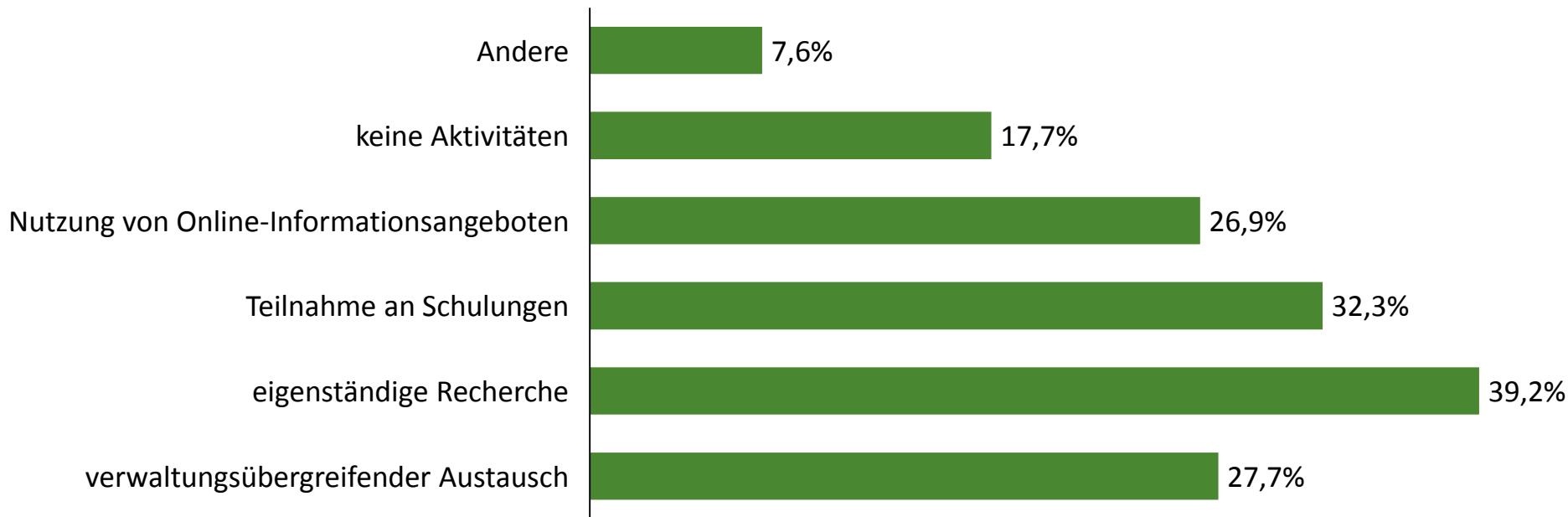
- **Weitere Kriterien**, die in der **Online-Befragung** und in recherchierten Ausschreibungen thematisiert werden: Erfahrungswerte bezüglich der Produkte, Sachkunde des Anbieters, Unterhaltungskosten, kurze Transportwege und Schulungsangebote für Anwender.
- **Weitere Kriterien**, die in recherchierten **Ausschreibungen** thematisiert werden: Leistung, Service, Einsatzzeiten, Qualität, Referenzen, Erreichbarkeit, Umweltbelastung.

Genutzte Alternativen zum kommunalen Biozid-Einsatz



- **Desinfektionsmittel für die persönliche Hygiene** werden von keiner der befragten Kommunen zu 100% ersetzt.
- Identifizierte Alternativen sind **konstruktiver Bauschutz, Einsatz von Nützlingen, Schlagfallen, UV-Desinfektionsanlagen** oder der **Einsatz herkömmlicher Seife**.

Aktivitäten zur Verbesserung der kommunalen Informationslage (n= 51)*



- Bereitstellung von Leitfäden, Schulungsangeboten sowie die Ermöglichung von verwaltungsübergreifendem Austausch können Ansatzpunkte sein, um mögliche Alternativen zum Biozid-Einsatz zu kommunizieren.

*Bei dieser Frage waren Mehrfachantworten möglich, so dass die Summe der Antworten nicht 100 % ergibt.

Aktueller Projektstand und weiterer Verlauf

- **Zwischenergebnisse:** Erste Projektphase mit umfassender Recherche zu rechtlichen Rahmenbedingungen, Herstellervorgaben und Empfehlungen zum Biozid-Einsatz und Biozid-Beschaffung abgeschlossen.
- **Aktuell:** Testläufe zu Experten-Interviews mit bspw. einem Leiter eines kommunalen Bäderbetriebs sowie fortlaufende Recherche von Ausschreibungen mit Biozid-Bezug.
- **Identifikation und Auswahl** relevanter und geeigneter Kommunen sowie deren Einsatzorte von Bioziden zur Durchführung von Experten-Interviews und der Erstellung der Fallstudie(n).
- **Ziel der Fallstudien:** Analyse der Zusammenhänge, Strukturen, legislativen und organisatorischen Grundlagen sowie der Ziele des kommunalen Biozid-Einsatzes.
- Durchführung eines **Stakeholder-Workshops** im **3. Quartal 2020**.
- Erstellung einer **Handreichung zum nachhaltigen kommunalen Biozid-Einsatz**.

Austauschplattform im Verwaltungs- und Beschaffernetzwerk

Austauschplattform für öffentliche Auftraggeber und Anbieterunternehmen biobasierter Produkte:

- Seit März 2019 als „**Expertengruppe Biozide**“ im **Verwaltungs- und Beschaffernetzwerk** (www.VuBN.de) realisiert
- **Kostenfreie Teilnahme**

The screenshot shows the homepage of the VuBN website. At the top, there is a header with the text "Verwaltungs- & Beschaffer netzwerk" and "Das Netzwerk der öffentlichen Verwaltung". Below the header is a login form with fields for "E-Mail:" and "Passwort:", a checkbox for "Eingeloggt bleiben?", and links for "Neu registrieren / Zugangsdaten vergessen?". To the left of the login form is a blue arrow-shaped callout containing text about the platform's purpose and user benefits. To the right of the login form is a map of Germany with numerous red dots scattered across it, representing the locations of users. At the bottom left, there is a blue button with the text "Jetzt kostenfrei mitmachen".

Ob Vergabestelle, Einkauf, Hauptamt, Bauamt, Finanzverwaltung, Kasse, Umweltamt, Personalamt, Ordnungsamt, IT oder Bauhof: Profitieren Sie vom Wissen und den Erfahrungen Ihrer Kollegen in anderen öffentlichen Verwaltungen und kirchlichen Einrichtungen.

- ✓ 18.000 Nutzer aus ca. 7.500 öffentlichen Stellen
- ✓ Exklusiv für Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes
- ✓ Einzigartige Möglichkeit Erfahrungen und Wissen auszutauschen
- ✓ Kostenfreie und jederzeit beendbare Teilnahme

Jetzt kostenfrei mitmachen

- **Rund 18.000 Nutzer; ca. 7.500 öffentliche Stellen**
- **Ca. 100 Fachgruppen; fast 15.000 Forenbeiträge zu „allen“ Verwaltungsthemen**
- **Kostenfreie Teilnahme u. geschlossene Nutzergruppe**
- **Vertraulich, höchster Datenschutz**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Gern beantworte ich Ihre Fragen und freue mich über Ihre inhaltlichen Anregungen!

Prof. Dr. Ronald Bogaschewsky

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre und Industriebetriebslehre

Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Sanderring 2, 97070 Würzburg

Tel. 0931 – 31 – 82936

boga@uni-wuerzburg.de

<https://www.wiwi.uni-wuerzburg.de/lehrstuhl/bwl2/startseite/>